

SchachInformation

Nr. 373



Schachgemeinschaft Pang-Rosenheim 1910



08. Februar 2010

**S Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling**

Liebe Schachfreunde,

„außer Spesen, nichts gewesen“ – ein Spieltag zum Vergessen !

Die Erste reiste bereits einen Tag eher nach Würzburg, übernachtete im Künstler-Städtchen Sommerhausen, aber die Schach-Kunst blieb irgendwo auf der Strecke. Der Zweiten gingen die Spieler aus und man konnte in Gräfel-fing nicht antreten. Die Folge ist eine 250.- € Stafe.

Und wenn man kein Glück hat, kommt auch noch Pech dazu. Die Dritte und Vierte konnten ihre guten Chancen leider nicht nutzen und mussten knappe Niederlagen hinnehmen.
euer Günther

Oberliga:

‘2. Niederlage in Folge !‘

Würzburg	Pang/Rosenheim	5,5:2,5
Siepert	Vogel Robert	1:0
Gräf	Blaskowski Johannes	1:0
Zehnter	Dür Werner	1:0
Krauß	Wachinger Günther	1:0
Poppe	Keller Manfred	0:1
Kuhn	Wimmer Herbert	remis
Alm	Lindenberg Georg	remis
Poßke	Graf Christian	remis

Günther Wachinger- Relativ früh war die Entscheidung gegen uns gefallen. Robert kam in eine Stellung, die ihm nicht gefiel. Dann ist auch der Weg zur Niederlage nicht mehr weit. Ärgerlich war die Null von Johannes, der seinen Gegner total überspielt hatte. Eine Unachtsamkeit und es war geschehen. Ich unterschätzte den Angriff meines Gegners so lange, bis plötzlich nichts mehr ging. Zwischenzeitlich holte Christian ein sicheres Remis. Kurz darauf befand sich Werner in einem Mattnetz und musste die Waffen strecken. Manfred holte den einzigen vollen Zähler mit seiner

Spezialvariante gegen Französisch. Herbert kam mit einer Punkteteilung gut weg und Georg hatte, trotz Mehrbauer im Turmendspiel, nie mehr als Remis. Eine ernüchternde Niederlage ! Optimisten sagen, der Aufstieg ist immer noch drin ! Pessimisten behaupten, schaut mal eher nach unten, da es heuer wahrscheinlich 3 Absteiger erwischt.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Bad Königshofen 1		4				4½	4½	4	4	5	9 - 3	26,0
2.	Regensburg Fort 1	4		4½	4	4½	3		6½			8 - 4	26,5
3.	München Bayern 2		3½		4	3	5½	6			6	7 - 5	28,0
4.	Gröbenzell 1		4	4		4			2½	6	5½	7 - 5	26,0
5.	Pang-Rosenheim 1		3½	5	4			2½		5½	4½	7 - 5	25,0
6.	Garching 1980 1	3½	5	2½				4½	3½	5		6 - 6	24,0
7.	Würzburg von 1865 1	3½		2		5½	3½		4½	4½		6 - 6	23,5
8.	NT Nürnberg 2	4	1½		5½		4½	3½			3½	5 - 7	22,5
9.	Dillingen 1	4			2	2½	3	3½			5	3 - 9	20,0
10.	Zirndorf 1	3		2	2½	3½			4½	3		2 - 10	18,5

Regionalliga:

'saublöd !'

Georg Kiener- Hallo miteinander, für Sonntag schaut's leider sehr sehr schlecht aus. 4 Spieler hätten wir für die Aufstellung gegen Gräfel-fing, das reicht jedoch nicht einmal zum antreten, da davon zwei aus den ersten 8 gemeldeten Spielern sein müssten.

Deshalb werde ich die Gräfelfinger morgen darüber informieren, dass wir nicht antreten werden.

Das Ganze ist natürlich saublöd, aber manchmal kommt halt einfach alles zusammen. Davon sollten wir uns nicht entmutigen lassen, sondern nach vorne schauen und uns auf die letzten 3 Kämpfe konzentrieren. Wir werden das hinkriegen, das haben uns die Kämpfe gegen Freising und co. gezeigt!

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPIkt
1.	Tröstberg 1		5½		6			3½	5	6	8	10 - 2	34,0
2.	Gräfel-fing 1	2½				8		5	4	6½	4½	9 - 3	30,5
3.	Freising 1				3	4	4½	5	6	4	8 - 4	26,5	
4.	Unterpfaffenhofen-Germering 1	2			3	5		4	5	6	7 - 5	25,0	
5.	Pang-Rosenheim 2		0	5	5		3	4½			2½	6 - 6	20,0
6.	Waldkraiburg 1			4	3	5		3½	2		7	5 - 7	24,5
7.	Ilmmünster 1	4½	3	3½		3½	4½			4		5 - 7	23,0
8.	Deggendorf SV	3	4	3	4		6			3½		4 - 8	23,5
9.	Landshut	2	1½	2	3			4	4½			3 - 9	17,0
10.	Starnberg SC 1	0	3½	4	2	5½	1					3 - 9	16,0

Kreisliga Inn-Chiem:

'schade ! da war mehr drin !'

Freilassing	Pang/Rosenh.III	4,5:3,5
Langusch	Heubusch Michael	remis
Pronold	Baldauf ManU	0:1
Saugspier	Schmid Dieter	1:0
Stockhammer	Holzner Stefan	1:0
Prüll	Kell Stefan	0:1
Pöllner	Dr. Kleih Werner	remis
Klemm	Paul Ernst	1:0
Kratschmer	Schwarzenbacher Chr	remis

Stefan Kell - Nach dem ganzen Hin und Her mit der zweiten Mannschaft hatten wir erst Freitag Abend eine gesicherte Aufstellung und acht Leute zur Verfügung. Mit dieser Besetzung war auch ein Sieg gegen den Tabellenersten möglich. Die Partien entwickelten sich erstmal zäh. Mein Gegner brachte ein Scheinopfer im Königsinder, um den f- und e-Bauern in Bewegung zu setzen. Das erforderte eine genaue Verteidigung. Manus Gegner hatte ein Läuferopfer auf h7 angesetzt, was aber nicht korrekt war. Michaels Gegner wiederum opferte ersatzlos eine Figur, die Stellung war aber recht unklar. Dieter stand gedrückt, Ernst

hatte eine Quali mehr, Christian eine eindrucksvolle Druckstellung und Dr.Kleih und Stefan Holzner jeweils eine gleiche Stellung. Nach drei Stunden klärte sich das Bild: mein Gegner hatte einen Turm geopfert, was aber nicht korrekt war. Dieter konnte dem Druck nicht standhalten, Manus Gegner hatte einfach eine Figur weniger und gab dann endlich auf. Ernst stellte postwendend zwei Qualitäten ein und konnte die Stellung nicht mehr halten. Dr. Kleih machte Remis bei ungleichen Läufern. Michael mußte ein Remis durch Stellungswiederholung zulassen. Stefan stand auf Verlust in einem schwierigen Läufer/Springer Endspiel, Christian hatte Gewinnstellung. Das wäre ein 4:4 gewesen. Stefan schaffte fast das Remis: Randbauer mit falschem Läufer gewinnt halt nicht. Leider traute er sich nicht, seinen Springer gegen den vorletzten Bauern zu opfern. Dann wäre es laut Endspieltatenbank remis gewesen. Christian wiederum ließ seinen Gegner noch entwischen und erreichte nur remis. Knapp verloren, ist aber auch kein Beinbruch, wenn wir die nächsten Begegnungen ordentlich spielen.

1.	Freilassing	30	11:1
2.	Prien	29,5	10:2
3.	Pang/Rosenheim III	26	7:5
4.	Vogtareuth II	24,5	7:5
5.	PTSV Rosenheim	23,5	7:5
6.	Ebersberg II	25	6:6
7.	Töging II	22	4:8
8.	Brannenburg	20	4:8
9.	Bruckmühl II	23	3:9
10.	Grassau	16,5	1:11

A - Klasse Inn-Chiem:

'kräftiges Lebenszeichen '

Trostberg II	Pang/Rosenh.IV	4,5:3,5
Zehfuß	Birkmaier Otto	0:1
Reisser	Wach Tom	1:0
Perzl	Reil Anton	remis
Hinterreiter	Fischer Bonavent	0:1
Stoppel	Mancuso Salvatore	1:0
Maier	Schlarb Erich	remis
Hermann	Ehrmann Paul	remis
Zimmermann	Greindl Hans	1:0

Erich Schlarb - Die Vierte gab in Trostberg ein kräftiges Lebenszeichen. Es reichte aber nur zu einer knappen Niederlage. Der Anfang geriet völlig daneben. Hans Greindl mußte nach Eröffnungsfehlern schnell die Segel streichen. Thomas Wach griff im Mittelspiel daneben. Es stand 0:2. Kurz hintereinander kamen die Remisen von Toni Reil und Erich Schlarb mit jeweils ausgeglichener Stellung in geschlossenen Bauernendspielen. Nachdem Salvatore Mancuso die gegnerischen Springer mit seinen Läufern nicht Paroli bieten konnte, stand es 1:4. Bonavent Fischer schlug einen Königsangriff ab, kam in eine starke Position und

führte sie zum Sieg. Am Spitzenbrett stand Otto zwischenzeitlich unter Druck. Er befreite sich jedoch, sicherte sich mit einem Opfer einen "Durchmarschbauern" und zwang seinen Gegner zur Aufgabe. Nun hing alles an Oldtimer Paul Ehrmann. Mit einem Minusbauern konnte er nicht gewinnen, musste in Remis einwilligen. Mit 3 1/2 zu 4 1/2 wurde ein sehr achtbares Ergebnis, jedoch kein Mannschaftspunkt erzielt.

===== **ERGEBNISSE / TABELLEN des 6. Spieltages** =====

Oberliga Bayern

Dillingen – Zirndorf 5:3, Regensburg – Gröbenzell 4:4, Würzburg – Pang/Rosenheim 5,5:2,5, Garching – Bayern München II 2,5:5,5, Königshofen – Nürnberg II 4:4.

1.	Bad Königshofen	26	9:3
2.	Regensburg	26,5	8:4
3.	Bayern München II	28	7:5
4.	Gröbenzell	26	7:5
5.	Pang/Rosenheim	25	7:5
6.	Garching	24	6:6
7.	Würzburg	23,5	6:6
8.	Nürnberg II	22,5	5:7
9.	Dillingen	20	3:9
10.	Zirndorf	18,5	2:10

Landesliga Süd

Kriegshaber Augsburg – Sendling 5:3, Ingolstadt – Passau II 6:2, Tegernsee – Haunstetten 1,5:6,5, Rottal – Tarrasch München II 5,5:2,5, Zugzwang München – Weilheim 5,5:2,5.

1.	Tarrasch Münch. II	31	10:2
2.	Rottal	29,5	10:2
3.	Kriegshaber Augsb.	30,5	9:3
4.	Zugzwang München	28,5	9:3
5.	Haunstetten	31	8:4
6.	Weilheim	26,5	6:6
7.	Sendling	19	4:8
8.	Ingolstadt	18,5	4:8
9.	Tegernsee	13	0:12
10.	Passau II	12,5	0:12

Regionalliga Süd-Ost

Ilmmünster – Freising 3,5:4,5, Unterpfaffenhofen – Waldkraiburg 5:3, Gräfelfing – Pang/Rosenheim II 8:0 k.l., Trostberg – Starnberg 8:0 k.l., Landshut – Deggendorf 4,5:3,5.

1.	Trostberg	34	10:2
2.	Gräfelfing	30,5	9:3
3.	Freising	26,5	8:4
4.	Unterpfaffenhofen	25	7:5
5.	Pang/Rosenheim II	20	6:6
6.	Waldkraiburg	24,5	5:7
7.	Ilmmünster	23	5:7

8.	Deggendorf	23,5	4:8
9.	Landshut	17	3:9
10.	Starnberg	16	3:9

Bezirksliga Oberbayern

Ebersberg – Töging 3,5:4,5, Aibling - Vogtareuth 4:4, Dorfen – Starnberger See 2:6, Bruckmühl – Neuburg 6,5:1,5, Traunstein – Ingolstadt II 3:5.

1.	Starnberger See	35	11:1
2.	SK Ingolstadt II	28,5	10:2
3.	Bruckmühl	28,5	8:4
4.	Vogtareuth	25,5	7:5
5.	Traunstein	25	6:6
6.	Ebersberg	24	5:7
7.	Töging	22,5	5:7
8.	Dorfen	17	3:9
9.	Neuburg	15	3:9
10.	Aibling	19	2:10

Kreisliga Inn-Chiemgau

PTSV Rosenheim – Prien 2,5:5,5, Grassau – Bruckmühl II 2:6, Freilassing – Pang/ Rosenheim III 4,5:3,5, Vogtareuth II – Ebersberg II 4:4, Töging II – Brannenburg 4:4.

1.	Freilassing	30	11:1
2.	Prien	29,5	10:2
3.	Pang/Rosenheim III	26	7:5
4.	Vogtareuth II	24,5	7:5
5.	PTSV Rosenheim	23,5	7:5
6.	Ebersberg II	25	6:6
7.	Töging II	22	4:8
8.	Brannenburg	20	4:8
9.	Bruckmühl II	23	3:9
10.	Grassau	16,5	1:11

A – Klasse Inn-Chiemgau

Kolbermoor – Aibling II 2:6, Altötting – Waldkraiburg II 3:5, Reichenhall – Dorfen II 4,5:3,5, Trostberg II – Pang/Rosenheim IV 4,5:3,5, Traunstein II – Taufkirchen 5,5:2,5.

1.	Waldkraiburg II	33	12:0
2.	Trostberg II	27	8:4
	Reichenhall	27	8:4
4.	Aibling II	25	8:4
5.	Altötting	28	6:6

6.	Kolbermoor	23	6:6
	Traunstein II	23	6:6
8.	Dorfen II	21	4:8
9.	Taufkirchen	19	2:10
10.	Pang/Rosenheim IV	15	0:12

B – Klasse Süd

Kolbermoor II – Prien III 3:3, Vogtareuth IV – Hausham 6:0 k.l., Reichenhall III – PTSV Rosenheim II 3,5:2,5, Vogtareuth III spielfrei.

1.	PTSV Rosenheim II	23,5	8:4
2.	Reichenhall III	19	8:2
3.	Vogtareuth III	16,5	8:2
4.	Vogtareuth IV	17	6:4
5.	Prien III	12,5	3:7
6.	Kolbermoor II	12	3:7
7.	Hausham	7,5	0:10

B – Klasse Ost

Mühldorf – Trostberg III 3,5:2,5, Waldkraiburg IV – Lohkirchen 0,5:5,5, Töging III - Freilassing II 4:2, Reichenhall II – Altötting II 4,5:1,5.

1.	Lohkirchen	26,5	11:1
2.	Reichenhall II	23	11:1
3.	Töging III	23	10:2
4.	Freilassing II	23	8:4
5.	Waldkraiburg IV	12,5	4:8
6.	Trostberg III	15	2:10
7.	Mühldorf	11,5	2:10
8.	Altötting II	8,5	0:12

B- Klasse West

Hirschbichl – Dorfen III 4:2, Prien II – Waldkraiburg III 4,5:1,5, Zorneding – Ebersberg III 1,5:4,5, Klettham spielfrei.

1.	Klettham	19,5	8:2
2.	Prien II	18,5	8:2
3.	Ebersberg III	21	7:5
4.	Hirschbichl	14	4:6
5.	Waldkraiburg III	12	3:7
6.	Zorneding	11,5	3:7
	Dorfen III	11,5	3:7

=====

Jugend auswärts gegen Kolbermoor erfolgreich

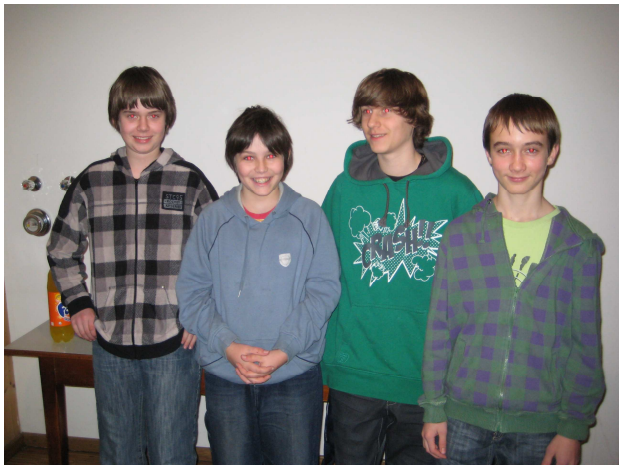
Michael Boes - Die U16-Jugendmannschaft der SG Pang/ Rosenheim schaffte nun endlich den ersten Saisonsieg in Kolbermoor. Andreas Biebl auf Brett 3 war als Erster fertig: Mit Weiß schaffte er es dabei, bis zum Schluss alle 8 Bauern zu behalten (er setzte jedoch mit der Dame matt!). Florian Held auf Brett 4 hätte hingegen schon im Mittelspiel einen Turm gewinnen können. Das übersah er und musste später einen Läufer hergeben. Am Schluss konnte er doch noch seinen Gegner bezwingen: Damit stand es vorläufig 2:0 für uns! Auf Brett 1 entwickelte sich eine Italienische Partie. Christoph Boes als Weißer opferte zwei Bauern, bekam jedoch dafür einen starken Königsangriff. Letztendlich stellte der Gegner noch beide Türme ein und die Partie war damit beendet. Nachdem Rene Prehm auf Brett 2 seinem Gegenüber in einer ebenfalls gewonnen Stellung ein Remis gab, war der Mannschaftskampf abgeschlossen. 3½:½ für uns! So könnte es immer laufen!

U16 Kreislige

Schachkreis Inn/Chiemgau 2009/2010

3	SK Kolbermoor	DWZ	-	SGem Pang/Rosenheim	DWZ	½ - 3½
1	1 Holst, Simon	963	- 2	Boes, Christoph	1795	0 - 1
2	2 Holst, Daniel	996	- 3	Prehm, Rene	1330	½ - ½
3	4 Reiter, Valentin	761	- 4	Biebl, Andreas		0 - 1
4	5 Lenz, Ruben	769	- 9	Held, Florian		0 - 1

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MPkt	BPkt
1.	SGem Pang/Rosenheim				2	3½	2	4	6 - 2	11,5 - 4,5
2.	SG Traunstein			2	0		3	4	5 - 3	9,0 - 7,0
3.	SK Bad Aibling I		2		2			4	4 - 2	8,0 - 4,0
3.	SK Bruckmühl	2	4	2					4 - 2	8,0 - 4,0
5.	SK Kolbermoor	½					2	4	3 - 3	6,5 - 5,5
6.	SK Zorneding	2	1			2			2 - 4	5,0 - 7,0
7.	SK Töging	0	0	0		0			0 - 8	0,0 - 16,0



Mit leuchtenden Augen :

Christoph, Florian, Rene und Andreas

Wenn schon die Großen patzen, bei den Kids klappt es !

ELO-Rangliste

SG Pang/Rosenheim

Stand 01. Januar 2010

IM Wach,Markus	2381	
FM Baldauf,Marco	2373	
FM Blaskowski,Johannes	2332	
FM Vogel,Robert	2314	
FM Geisler,Fabian	2265	
Berchtenbreiter,Max	2262	+119
FM Wachinger,Günther	2254	+ 6
FM Dür,Werner	2250	
Maurer Jochen	2215	+ 3
Wimmer,Herbert	2201	+ 15
CM Keller,Manfred	2181	- 13
Graf,Christian	2152	+ 13
Heubusch Michael	2151	
Lindenberg,Georg	2121	

Kranewitter Norbert	2112	+ 36
Meingast,Matthias	2112	
Rosner,Gerhard	2086	
Meingast,Markus	2084	
Steinbacher,Thomas	2058	
Heigermoser,Robert	2050	
Holzner,Stefan	2023	
Boes Christoph	1911	- 2
Anker Christin	1895	- 6
Baldauf,Manuel	1846	
Wach Thomas	1817	+ 35
Zwanowetz Thomas	1649	

Geburtstage im Februar:

04.02. Manuel Baldauf (23)
06.02. Hans Reichhuber (65)
06.02. Gerhard Rosner (43)
12.02. Robert Heigermoser (21)
13.02. Sepp Stein (77)
28.02. Josef Loferer (53)

Herzlichen Glückwunsch !



45 – jähriges Vereinsjubiläum:

21.02. Karl Baumann

Vielen Dank für deine Treue !



"Rosenheimer Schachtreff"

jeden Mittwoch

ab 19 Uhr im La Famiglia.



(ehemalige Schweizer Stubn)

Hofmillerstraße 9 nahe Gabor Halle Ebersberger Straße **verlegen**.

Hier steht uns ein Nebenraum zur Verfügung. Die Pizzen sind gut und riesig.

Bitte sagt es all denen weiter, die nicht über Email verfügen.

Schachgemeinschaft
Pang-Rosenheim 1910 e.V.

www.schachgemeinschaft-pang-rosenheim.de